

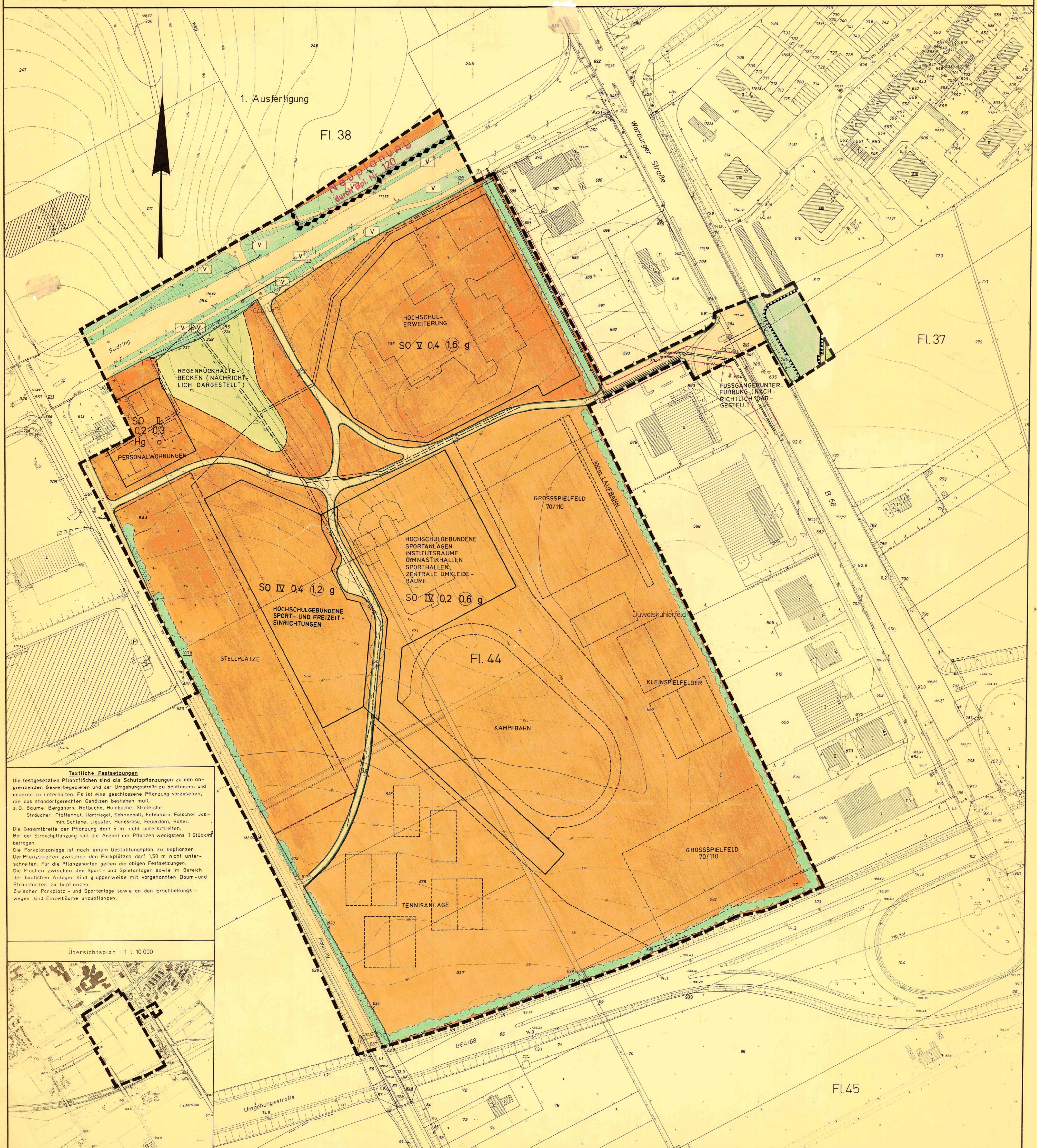
Bebauungsplan Nr. 60

zwischen Südring, Ostgrenze des Flurstücks 707, einschließlich der Flurstücke 678, 681, 694 in Flur 44, Flurstücke 784, 786, Teilfläche der Flurstücke 782, 769, 617, 635, 770 in Flur 37, Ostgrenze der Flurstücke 667, 682 in Flur 44, Ostgrenze des Flurstücks 117 in Flur 45, Umgehungsstraße B 64/68, Pohlweg und Süd- und Ostgrenze des Flurstücks 613 in Flur 44

Gemarkung Paderborn

Maßstab 1:1000

Flur 37, 38, 44, 45



F E S T S E T Z U N G E N

Art und Maß baulicher Nutzung und überbaubare Grundstücksflächen		Verkehrsflächen		Grünflächen		Weitere Nutzungsarten		BESTANDSANGABEN		RECHTSGRUNDLAGEN					
SO Sondergebiet		z.B. 02 Grundflächenzahl		Öffentliche Verkehrsfläche		Öffentliche Grünfläche		Hg Hausgarage		Wohngebäude mit Hs. Nr. u. Geschoszahl		§ 2, 2 und 8 bis 12 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 347) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256). § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) i. d. F. der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV. NW. S. 98) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BBauG und § 4 der Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433), jeweils in der z. Zt. geltenden Fassung. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763). Verordnung über die Ausarbeitung der Baubehörden sowie über die Darstellung des Planmaterials (PlanzeichenVO) vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21).			
z.B. 0.3 Geschossflächenzahl		z.B. II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze		V Verkehrsgrünfläche innerhalb der Verkehrsfläche nachrichtlich dargestellt		Stellplätze		Wirtschafts- u. Industriegebäude mit Geschoszahl		§ 2 Höhenlinie		§ 4 der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV. NW. S. 98) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BBauG und § 4 der Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433), jeweils in der z. Zt. geltenden Fassung. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763).			
a/g offene/geschlossene Bauweise				Pflanzgebot für flächenhaltige Anpflanzung		Durchgang im Erdgeschoss		Kabeltrasse der PESAG mit Schutzbereich		h2 Höhenpunkt		§ 4 Flurgrenze		Die Festsetzungen über die Gestaltung gem. § 103 Bau O NW in Verbindung mit § 4 der ersten VO zur Durchführung des BBauG werden genehmigt.	
				Nicht überbaubare Grundstücksfläche		Fläche für Aufschüttungen (Lärmschutzwall)		Abwasserleitung der Stadt Paderborn		• Weitere Signaturen siehe DIN 18 702		Der Gesamtplan besteht aus der Bebauungsplanzeichnung und dem Grundstücksverzeichnis. Außerdem ist eine Begründung beigefügt.			
Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenvorordnung vom 19. 1. 1965 Kartengrundlage: Stadtgrundkarten Stand vom Juli 1978		Stadtervermessungsamt		Die diesem Bebauungsplan entgegenstehenden Festsetzungen der Bauabw.-pläne Nr. 34 und 74 werden außer Kraft gesetzt.				Der Gesamtplan besteht aus der Bebauungsplanzeichnung und dem Grundstücksverzeichnis. Außerdem ist eine Begründung beigefügt.		Verordnung über die Ausarbeitung der Baubehörden sowie über die Darstellung des Planmaterials (PlanzeichenVO) vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21).		Paderborn, den 19. Sep. 1979 Der Oberkreisdirektor			
Paderborn, den 3. O. MRZ. 1979		Stadtervermessungsamt										I.A.			
Für die Erarbeitung des Planentwurfs: Baudezernat Paderborn, den 3. O. MRZ. 1979		Stadtervermessungsamt				Der Rat der Stadt hat am 15. 12. 1977 nach § 2(1) BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 25. 2. 1978 ortsüblich bekanntgemacht.		Der Entwurf dieses Bebauungsplanes nach § 2(1) BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 25. 2. 1978 ortsüblich bekanntgemacht. Paderborn, den 3. O. MRZ. 1979		Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG mit Verfügung vom 2. 5. 1979 genehmigt worden. Az. 35. 21. 1-768/P 76		Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes ist nach § 12 BBauG am 1. 6. 1979 ortsüblich bekanntgemacht worden.			
Amt für Stadtplanung u. Stadterwicklung		Stadtervermessungsamt		Paderborn, den 3. O. MRZ. 1979 Der Stadtdirektor i.A.		Paderborn, den 3. O. MRZ. 1979 Der Stadtdirektor i.V.		Für den Rat der Stadt		Detmold, den 2. 5. 1979 Der Regierende Bürgermeister i.V.		Paderborn, den 12. MRZ. 1979 Der Stadtdirektor i.V.			
Dipl. Ing.		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt		Bürgermeister		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt			
Technischer Beigeordneter		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt		Stadtervermessungsamt			